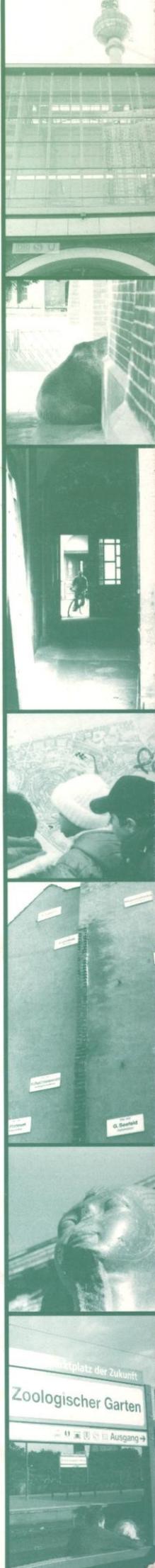


Von ALEX bis ZOO

*Auf den
Spuren
literarischer
Figuren*



LesArt – das Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur – entwickelt seit fünf Jahren kreative Leseförderungsmodelle. Unter Einbeziehung anderer Künste und Medien machen wir in monatlichen Veranstaltungen Kinder und Jugendliche auf Bücher neugierig.

Die Weinmeisterstraße 5 – unser Domizil – liegt in Berlins Mitte. Dieser Ort ist gut zu erreichen vom Norden und Süden, vom Osten und Westen unserer Stadt: per Bus oder Straßenbahn, per S- oder U-Bahn, per Fahrrad oder PKW und natürlich per pedes. Vorwiegend Berliner sind unsere Gäste. Was liegt also näher, als die Großstadt Berlin in unser Programm einzubeziehen? So fand der literarische Schauplatz Berlin von Beginn an seinen Platz. Ablesen läßt sich das an Reihentiteln:

- **Berliner Gören, Berliner Straßen, Berliner Plätze, Berliner Autoren:** AutorInnen und DebutantInnen lesen und diskutieren ihre Texte für Kinder und Jugendliche
- **Literarischer Schauplatz Berlin:** Spaziergänge zu Originalschauplatzen und an andere denk- und begehbbare literarische Orte
- **FilmoLiteraT(o)uren:** Berliner Geschichten – gesehen, gelesen, erlebt
- **In der Stadt der Natur auf der Spur:** Unterwegs in Berliner Parks und Gärten
- **Wenn Worte Beine bekommen:** Wir machen einen Film nach dem Buch »Die Lisa« von Klaus Kordon und Peter Schimmel
- **Sagenhaftes Berlin:** Wir bringen Steine zum Reden, interviewen Geister, suchen den Berliner von gestern und morgen und drehen an Originalschauplatzen einen Film
- **Konkurrenz für Kai?:** Literarischer Plakatwettbewerb für siebzig Berliner Grundschulen
- **... aus'm Hinterhaus kicken Bilder raus:** Berliner Kinder gestalten 50 Figuren zu Lisa Tetzners »Die Kinder aus Nr. 67«
- **1848 Barrikaden im jüdischen Viertel:** Berlin als literarischer Schauplatz vor 150 Jahren – Fortbildung für 48 Berliner LehrerInnen
- **Parole Emil!** 70 Berliner Grundschulklassen machen eine »Emil«-Zeitung

Berlin hat als Stadt und als literarischer Schauplatz Vergangenes, Gegenwärtiges und Zukünftiges zu bieten. Unsere Veranstaltungen – von der Autorenlesung bis zum großen literarischen Projekt – greifen das auf. Im Mittelpunkt »Von Alex bis Zoo« steht der literarische Spaziergang. Diese Publikation gibt Kenntnisse weiter, bündelt Erfahrungen und ist Auftakt für Neues. 1999 zeigen wir in einer Ausstellung deutsche Kinder- und Jugendbücher, die Kindheit und Jugend im Berlin der letzten fünfzig Jahre beschreiben. Anlaß dafür ist zum einen die Rückschau auf fünfzig Jahre deutsch-deutscher Entwicklung und zum anderen die bevorstehende Jahrtausendwende.

Ich wünsche Ihnen eine »wegweisende« Lektüre!
Sabine Mähne